

SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

12730-10-1014

LD702 Acryl

Warengruppe: Acryl



Tremco CPG Germany Werner-Haepp-Str. 1 92439 Bodenwoehr



Produktqualitäten:

















Helmut Köttner Wissenschaftlicher Leiter Freiburg, den 17.10.2025



Produkt: LD702 Acryl

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1014



Inhalt

SHI-Produktbewertung 2024	
QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
■ DGNB Neubau 2023	3
■ DGNB Neubau 2018	4
■ BNB-BN Neubau V2015	5
EU-Taxonomie	6
■ BREEAM DE Neubau 2018	7
Produktsiegel	8
Rechtliche Hinweise	9
Technisches Datenblatt/Anhänge	10

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.







Produkt: LD702 Acryl

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1014





SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Schadstoffgrenzwert	Bewertung
SHI-Produktbewertung	Dichtstoffe und Klebstoffe	TVOC ≤ 300 µg/m³ Formaldehyd ≤ 24 µg/m³	Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 13.01.2027			



Produkt:

LD702 Acryl

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1014





Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien	4.1 Bauseitig verarbeitete Kleb- und Dichtstoffe (Acrylate und Silikone) in Innenräumen	VOC / Emissionen / gefährliche Stoffe / SVHC / Chlorparaffine / Biozide (Produktart 7 und 9 nach 528/2012/EG)	QNG-ready
Nachweis: Herstellererkläru	ing vom 01.10.2025		



Produkt:

LD702 Acryl

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1014





Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Bewertung
SOC 1.2 Innenraumluftqualität (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen
Nachweis: SHI Schadstoffgeprüft	

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 03.05.2024 (3. Auflage)	8 Grundierungen, Vorstriche, Spachtelmassen und Klebstoffe	VVOC, VOC, SVOC Emissionen und Gehalt an gefährlichen Stoffen	Qualitätsstufe: 4
Nachweis: EC1+ Zertifikat vom 13.01.2022 (3432/23.05.07). Herstellererklärung vom			

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 29.05.2025 (4. Auflage)	8 Grundierungen, Vorstriche, Spachtelmassen und Klebstoffe	VVOC, VOC, SVOC Emissionen und Gehalt an gefährlichen Stoffen	Qualitätsstufe: 4
Nachweis: EC1+ Zertifikat vom 13.01.2022 (3432/23.05.07). Herstellererklärung vom 01.10.2025			



LD702 Acryl

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1014





DGNB Neubau 2018

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	8 Grundierungen, Vorstriche, Spachtelmassen, Fugenmörtel und Klebstoffe unter Wand- und Bodenbelägen (z. B. Fliesen, Teppiche, Parkett, elastische Bodenbeläge - ausgenommen Tapeten)	VOC	Qualitätsstufe: 4
Nachweis: EC1+ Zertifikat v 01.10.2025	om 13.01.2022 (3432/23.05.07).Herst	ellererklärung vom	



Produkt:

LD702 Acryl

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1014





Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt	8 Kleb- und Dichtstoffe aus PU, SMP (silanmodifizierte Polymere), Acrylat (einschließlich Dispersionsklebstoffe) oder Silikon	VOC / gefährliche Stoffe / Biozide	Qualitätsniveau 5
Nachweis: EC1+ Zertifikat vo 01.10.2025	om 13.01.2022 (3432/23.05.07). Hers	stellererklärung vom	

SENTINEL INSIDE



LD702 Acryl

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1014





Die EU-Taxonomie klassifiziert wirtschaftliche Aktivitäten und Produkte nach ihren Umweltauswirkungen. Auf der Produktebene gibt es gemäß der EU-Verordnung klare Anforderungen zu Formaldehyd und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC). Die Sentinel Holding Institut GmbH kennzeichnet qualifizierte Produkte, die diesen Standard erfüllen.

Kriterium	Produkttyp	Betrachtete Stoffe	Bewertung
DNSH - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung		Stoffe nach Anlage C	EU-Taxonomie konform
Nachweis: Sicherheitsdaten	blatt vom 26.05.2023		



LD702 Acryl

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1014





BREEAM DE Neubau 2018

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Qualitätsstufe
Hea oz Qualität der Innenraumluft	Kleb- und Dichtstoffe für den Innenraumbereich (einschließlich Bodenbelagsklebstoffe)	Emissionen: Formaldehyd, TVOC, Krebserregende Stoffe	normale Qualität
Nachweis: EC1+ Zertifikat v	om 13.01.2022 (3432/23.05.07)		



Produkt:

LD702 Acryl

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1014



Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Das EMICODE[®]-Prüfzeichen des von Herstellern getragenen Vereins GEV – Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e. V. ist vor allem im Bereich der Bodenverlegewerkstoffe relevant. Das EMICODE[®]-Siegel EC1^{PLUS} setzt als Premiumklasse noch einmal deutlich strengere Emissionsgrenzwerte als die anderen Siegelkategorien.



Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlicher Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.



Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.



Produkt:

LD702 Acryl

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1014



Rechtliche Hinweise

(*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:

https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfkriterien%2of%C3%BCr%2oProdukte

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH Bötzinger Str. 38 79111 Freiburg im Breisgau Tel.: +49 761 59048170 info@sentinel-holding.eu www.sentinel-holding.eu

Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V.



Lizenzerteilung zur Führung des EMICODE

Lizenzierungs-Nummer: 3432/23.05.07

Für den Artikel LD702

der Firma Tremco CPG Germany GmbH

wird auf Antrag vom 15.12.2011

unter Bezugnahme auf die Einstufung gemäß den nach § 10 der GEV-Zeichensatzung festgelegten Richtlinien

namens der Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V. für den oben genannten Artikel nach § 5 Abs. 4 der GEV-Zeichensatzung die Lizenz zur Führung des GEV-Zeichens



erteilt. Damit erfüllt dieser Artikel die rückseitig aufgeführten Kriterien. Die Firma ist ordentliches Mitglied der GEV.

OM038 13.01.2022 gültig bis 13.01.2027

Der Geschäftsführer Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V. Völklinger Straße 4 · D-40219 Düsseldorf

Hinweise zu den Voraussetzungen über die Vergabe der Lizenz für den EMICODE

Das gemäß vorseitiger Lizenz eingestufte Produkt hat nach der Satzung und den Richtlinien des Technischen Beirats der GEV u.a. den folgenden Kriterien zu genügen:

- Das Produkt entspricht allen gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere denen des Chemikalienrechtes und seiner Verordnungen.
- Das Produkt ist nach der Definition der TRGS 610 lösemittelfrei, sofern es sich nicht um ein Oberflächenprodukt handelt. Soweit es einer Produktgruppe nach GISCODE zuzuordnen ist, wird diese angegeben.
- Für das Produkt wird ein Sicherheitsdatenblatt nach lokalem Recht in der jeweils aktuellen Fassung erstellt.
- Krebserregende, erbgutverändernde oder fruchtschädigende Stoffe der Klassen 1A und 1B werden dem Produkt bei der Herstellung nicht zugesetzt.
- Die Prüfung des Produktes erfolgt nach der definierten "GEV-Prüfmethode". Die VOC-Bestimmung wird dabei in einer Prüfkammer nach dem Tenax-Thermodesorptions-Verfahren mit nachgeschalteter GC/MS-Analyse durchgeführt.
- Die Einstufung in EMICODE-Klassen erfolgt entsprechend den nachstehenden Bezeichnungen und TVOC/TSVOC-Konzentrationsbereichen. Zur Produktkennzeichnung ist die zutreffende EMICODE-Klasse zu verwenden:

1) Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte

Parameter	EC 1 ^{PLUS}	EC 1	EC 2
Farameter	max. zulässige Konzentration [µg/m³]		
TVOC nach 3 Tagen	<u><</u> 750	<u><</u> 1000	<u><</u> 3000
TVOC nach 28 Tagen	≤ 60	<u>≤</u> 100	<u>≤</u> 300
TSVOC nach 28 Tagen	<u>≤</u> 40	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 100
R-Wert basierend auf AgBB-NIK-Werten nach 28 Tagen	1	-	-
Summe der nicht bewertbaren VOC	<u>≤</u> 40	-	-
Formaldehyd nach 3 Tagen	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 50
Acetaldehyd nach 3 Tagen	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 50
Summe von Form- und Acetaldehyd	≤ 0,05 ppm	≤ 0,05 ppm	≤ 0,05 ppm
Summe von flüchtigen K1A/K1B Stoffen nach 3 Tagen	<u>< 10</u>	<u>< 10</u>	<u><</u> 10
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 28 Tagen	<u>≤</u> 1	<u>≤</u> 1	<u>≤</u> 1

2) Oberflächenbehandlungsmittel für Parkett, mineralische Böden und elastische Bodenbeläge

Parameter	EC 1PLUS	EC 1	EC 2	
Farameter	max. zulässige Konzentration [μg/m³]			
Summe TVOC + TSVOC nach 28 Tagen	≤ 100 davon max. 40 SVOC	≤ 150 davon max. 50 SVOC	≤ 450 davon max. 100 SVOC	
Formaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 50	
Acetaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	<u><</u> 50	<u>≤</u> 50	
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 3 Tagen	<u><</u> 10	<u><</u> 10	≤ 10	
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 28 Tagen	<u>≤</u> 1	≤ 1	<u>≤</u> 1	

Seite: 1/11



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.01.2025 Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10) überarbeitet am: 27.01.2025

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

· 1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: illbruck LD702

· Artikelnummer: A-I-LD702

· 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- · Verwendung des Stoffes / des Gemisches Abdichtungsmittel
- · 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- · Hersteller/Lieferant:

Tremco CPG Netherlands B.V. Vlietskade 1032, 4241 WC Arkel

T: +31 (0) 183568000, F: +31 (0) 183568100

msds@tremcocpg.com

· Auskunftgebender Bereich:

Tremco CPG Germany GmbH Werner-Haepp-Straße 1, D - 92439 Bodenwöhr T: +49 (0) 9434 2080, F: +49 (0) 9434 208230 www.tremcocpg.eu, info-de@tremcocpg.com

· 1.4 Notrufnummer: Giftnotrufzentrale München, 24 Stunden täglich: +49 (0) 89/19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- · Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.

- · 2.2 Kennzeichnungselemente
- · Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entfällt
- Gefahrenpiktogramme entfällt
- · Signalwort entfällt
- · Gefahrenhinweise entfällt
- · Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

· Ergänzende Informationen:

EUH208 Enthält Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1), 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

· VERORDNUNG (EU) Nr. 528/2012 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten

Enthält ein Biozid-Produkt: CIT [EC 247-500-7]: MIT [EC 220-239-6] (3:1); CAS 55965-84-9

(Fortsetzung auf Seite 2)

DE

Seite: 2/11



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.01.2025 Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10) überarbeitet am: 27.01.2025

Handelsname: illbruck LD702

(Fortsetzung von Seite 1)

- · 2.3 Sonstige Gefahren
- · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- PBT: Nicht anwendbar.vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · 3.2 Gemische
- · Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· Gefährliche Inhalts	stoffe:	
	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	<0,01%
EINECS: 220-120-9	Acute Tox. 2, H330; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1A, H317	
	Spezifische Konzentrationsgrenze: Skin Sens. 1A; H317: C ≥ 0,036 %	
CAS: 55965-84-9	Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)	<0,0015%
	Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 2, H310; Acute Tox. 2, H330; Skin Corr. 1C, H314; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 1, H410 (M=100); Skin Sens. 1A, H317, EUH071	
	Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Corr. 1C; H314: C ≥ 0,6 %	
	Skin Irrit. 2; H315: 0,06 % ≤ C < 0,6 % Eye Dam. 1; H318: C ≥ 0,6 %	
	Eye Dam. 1, H316. C ≥ 0,6 % Eye Irrit. 2; H319: 0,06 % ≤ C < 0,6 % Skin Sens. 1A; H317: C ≥ 0,0015 %	

- · SVHC -
- · Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

· Verordnung (EU)	Nr 528/2012 Biozid-Produkte-Verordnung	
	Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)	PT6

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- · Allgemeine Hinweise: Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.
- · Nach Einatmen:

Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt:

Mit Wasser und saurer Seife waschen.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Seite: 3/11



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.01.2025 Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10) überarbeitet am: 27.01.2025

Handelsname: illbruck LD702

(Fortsetzung von Seite 2)

· Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

· Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

- · Hinweise für den Arzt: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allergische Erscheinungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

- · **Gefahren** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · 5.1 Löschmittel
- · Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl bekämpfen.

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen.

- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- · Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzkleidung tragen.

- · Nicht für Notfälle geschultes Personal Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Einsatzkräfte Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

· 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Seite: 4/11



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.01.2025 Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10) überarbeitet am: 27.01.2025

Handelsname: illbruck LD702

(Fortsetzung von Seite 3)

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

- · 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur im Originalgebinde aufbewahren.
- · Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich.
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vor Frost schützen.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- · Lagerklasse (Verband der Chemischen Industrie): 13
- · GISBAU Code DA20
- · 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- · 8.1 Zu überwachende Parameter
- · Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS: 2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

MAK vgl.Abschn.llb und Xc

CAS: 55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)

MAK Langzeitwert: 0,2E mg/m³ vgl.Abschn.Xc

· Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

- · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

· **Atemschutz** Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/11



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.01.2025 Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10) überarbeitet am: 27.01.2025

Handelsname: illbruck LD702

(Fortsetzung von Seite 4)

· Handschutz

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· Handschuhmaterial

Butylkautschuk Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke: ≥ >0,4 mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Für das Gemisch nachfolgend genannter Chemikalien muss die Durchbruchzeit mindestens 60 Minuten (Permeation gemäß EN 16523-1:2015: Level 3) betragen.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· Augen-/Gesichtsschutz



Dichtschließende Schutzbrille

· Körperschutz:



Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

- Aggregatzustand Flüssig

· Farbe Gemäß Produktbezeichnung

Geruch: Charakteristisch
Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt.Entzündbarkeit Nicht anwendbar.

Untere und obere Explosionsgrenze

• **Untere:** Nicht bestimmt. **Obere:** Nicht bestimmt.

· Flammpunkt: >150 °C

(Fortsetzung auf Seite 6)

Seite: 6/11



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.01.2025 Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10) überarbeitet am: 27.01.2025

Handelsname: illbruck LD702

(Fortsetzung von Seite 5)

· Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt. • pH-Wert: Nicht bestimmt.

Viskosität:

Kinematische ViskositätDynamisch:Nicht bestimmt.Nicht bestimmt.

· Löslichkeit

· Wasser: Nicht bzw. wenig mischbar.

· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-

Wert) Nicht bestimmt.

• Dampfdruck: Nicht bestimmt.

· Dichte und/oder relative Dichte

Dichte bei 20 °C: 1,5-1,7 g/cm³
 Relative Dichte Nicht bestimmt.
 Dampfdichte Nicht bestimmt.

· 9.2 Sonstige Angaben

· Aussehen:

· Form: Pastös

· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und

Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Zündtemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
 Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

· Lösemittelgehalt:

· **VOC (EU)** 0,00 %

<20,0 g/l 0.0 %

entfällt

Festkörpergehalt: 0,0 %

· Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht bestimmt.

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

· Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit

Explosivstoff entfällt · Entzündbare Gase entfällt · Aerosole entfällt · Oxidierende Gase entfällt Gase unter Druck entfällt · Entzündbare Flüssigkeiten entfällt · Entzündbare Feststoffe entfällt · Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische entfällt · Pyrophore Flüssigkeiten entfällt · Pyrophore Feststoffe entfällt

· Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser

Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische

entzündbare Gase entwickelnentfälltOxidierende FlüssigkeitenentfälltOxidierende Feststoffeentfällt

(Fortsetzung auf Seite 7)

Seite: 7/11



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.01.2025 Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10) überarbeitet am: 27.01.2025

Handelsname: illbruck LD702

(Fortsetzung von Seite 6)

· Organische Peroxide

entfällt

Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe

und Gemische

entfällt

Desensibilisierte Stoffe/Gemische und

Erzeugnisse mit Explosivstoff

entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.2 Chemische Stabilität
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

- · 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Vor Frost schützen.

- · 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- · 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- · Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

		9						
Einstufu	· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:							
CAS: 263	CAS: 2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on							
Oral	LD50	1.193 mg/kg (Ratte)						
	ATE	450 mg/kg /bw (Ratte)						
Dermal	LD50	4.115 mg/kg (Ratte)						
CAS: 559		Semisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-						
Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)								
Dermal	LD50	660 mg/kg (rabbit)						
Inhalativ	LC50/4 h	2,36 mg/L (Ratte)						

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- · Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Seite: 8/11



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.01.2025 Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10) überarbeitet am: 27.01.2025

Handelsname: illbruck LD702

(Fortsetzung von Seite 7)

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- · Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Zusätzliche toxikologische Hinweise:
- Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- · 11.2 Angaben über sonstige Gefahren
- Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität

•				_		4	•
Λ	11121		nn I	\sim	7	-	
\mathbf{A}	uati	51.1		UX	121	10	ı .
							•••

CAS: 2634-33-5	1,2-Benzisoth	iazol-3(2H)-on
----------------	---------------	------------	------

LC50/96 h 2,18 mg/L (oncorhynchus mykiss)

EC50/48 h 2,94 mg/L (daphnia magna)

EC50/72 h | 0,11 mg/L (pseudokirchneriella subcapit.)

CAS: 55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)

LC50/96 h	0,19 mg/L	(rainbow trout)
-----------	-----------	-----------------

EC50/48 h 0,16 mg/L (daphnia magna)

EC50/72 h 0,027 mg/L (algae)

- · 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit nicht leicht biologisch abbaubar
- · 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- · 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

- · 12.7 Andere schädliche Wirkungen
- Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise:

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Seite: 9/11



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.01.2025 Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10) überarbeitet am: 27.01.2025

Handelsname: illbruck LD702

(Fortsetzung von Seite 8)

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- · 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- · Empfehlung: Kleinere Mengen können gemeinsam mit Hausmüll deponiert werden.
- · Europäisches Abfallverzeichnis

08 04 10 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- · Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- · 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer
- · ADR, ADN, IMDG, IATA entfällt
- · 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
- · ADR, ADN, IMDG, IATA entfällt
- 14.3 Transportgefahrenklassen
- · ADR, ADN, IMDG, IATA
- · **Klasse** entfällt
- 14.4 Verpackungsgruppe
- · ADR, IMDG, IATA entfällt
- 14.5 Umweltgefahren:
- · Marine pollutant: Nein
- · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender Nicht anwendbar.

· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg

gemäß IMO-Instrumenten Nicht anwendbar.

UN "Model Regulation": entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 18. Dezember 2006

(Fortsetzung auf Seite 10)

Seite: 10/11



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.01.2025 Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10) überarbeitet am: 27.01.2025

Handelsname: illbruck LD702

(Fortsetzung von Seite 9)

VERORDNUNG (EU) 2020/878 DER KOMMISSION vom 18. Juni 2020

VERORDNUNG (EU) Nr. 528/2012 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 22.

Mai 2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten

DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) 2016/131 DER KOMMISSION vom 1. Februar 2016 zur Genehmigung von C(M)IT/MIT (3:1) als alten Wirkstoff zur Verwendung in Biozidprodukten der Produktarten 2, 4, 6, 11, 12 und 13

Die Listen der endokrinen Disruptoren I, II, III (www.edlists.org)

2001/118/EG über ein Abfallverzeichnis

2008/98/EG über Abfälle

- · Richtlinie 2012/18/EU
- Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**
- · Anhang I BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

 Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- · Nationale Vorschriften:
- · Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- Sonstige Vorschriften. Beschränkungen und Verbotsverordnungen

GISCODE: DA20 - Acrylat-Dichtstoffe, wasserbasiert

Gemäß Paragraph 14 GefahrstoffV muß der jeweilige Arbeitgeber seine Beschäftigten über die beim Umgang mit diesem Produkt bestehenden Gefahren durch Erstellung einer Betriebsanweisung informieren.

- Technische Regeln für Gefahrstoffe:
- · Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57 Nicht anwendbar.
- · 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

(Fortsetzung auf Seite 11)

Seite: 11/11



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.01.2025 Versionsnummer 11 (ersetzt Version 10) überarbeitet am: 27.01.2025

Handelsname: illbruck LD702

(Fortsetzung von Seite 10)

· Relevante Sätze

- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

- Datum der Vorgängerversion: 25.05.2023
- Versionsnummer der Vorgängerversion: 10
- · Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3

Acute Tox. 4: Akute Toxizität - Kategorie 4

Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2

Skin Corr. 1C: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1C

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung - Kategorie 1

Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1A

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend - Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 1

* Daten gegenüber der Vorversion geändert

DE





Technisches Datenblatt

LD702

ACRYL

ACRYLIC INTERIOR SEAL

21-02-2025 / V 3

Beschreibung

Diese 1-komponentige Acrylatdispersion ist für die Abdichtung von Fugen im Innenbereich mit geringer Bewegung sowie für die Abdichtung von Fugen und Anschlüssen z. B. an Decken, Leichtbauwänden, Fensterbänken und Rollladenkästen und für die Verfüllung von Rissen und Fugen in Porenbeton, Stein, Putz und Holz geeignet.









Eigenschaften und Hauptvorteile

- Überstreich- und überputzbar
- EC1 Plus

Haftet auch auf feuchten, saugenden Untergründen

Verpackung

310ml Kartusche, 20 Stück im Karton 400ml Beutel, 20 Stück im Karton 600ml Beutel, 20 Stück im Karton

Verfügbare Farbe

weiß 310ml, Art.-Nr. 395702 weiß 400ml, Art.-Nr. 394948 weiß 600ml, Art.-Nr. 330813 grau 310ml, Art.-Nr. 394945

Technische Information

Chemische Basis	Reaktionsystem	wasserbasierendes Acrylpolymer
Dichte	DIN 52451	ca. 1,62g/cm³
Brandverhalten	EN 13501-1	Klasse E, normal entflammbar
Aushärtezeit (bei 20 °C)		1-2 Wochen, in dieser Zeit ist LD702 vor Regen und Frost zu schützen
Hautbildungszeit	bei 23°C und 50% r.F.	ca. 15 Minuten
Maximal zulässige Verformung		7,5%
UV-Stabilität	ISO 4892	gut
Verarbeitungstemperatur		+5°C bis +40°C
Shore A Härte	DIN 53505	30
Klassifizierung	EN ISO 11600	F-7,5 P



Technische Information



Technisches Datenblatt

LD702

ACRYL

CE-Kennzeichnung	EN 15651-1	F-INT
Temperaturbeständigkeit		-25°C bis +80°C
	Kühl, trocken und frostfrei in	

Lagerfähigkeit ungeöffneter max. 24 Monate Originalverpackung

Untergrundvorbereitung

- 1. Die Untergründe müssen tragfähig, staubfrei, sauber und frei von Trennmitteln sein. Porengeschlossene, nichtsaugende Untergründe mit AT200 Reiniger reinigen. Bei empfindlichen Oberflächen mit Wasser verdünnten AT200 Reiniger verwenden (Eigenversuch notwendig). Auf mineralischen Untergründen durch Vorgrundierung einer Lösung bestehend aus ein Teil LD702 Acryl und zwei Teilen Wasser eine Haftverbesserung erzielt werden. Bitte eigene Haftversuche durchführen.
- 2. Fugen mit PR102 PE-Rundschnur (geschlossenzelliger Polyethylen Schaum) vorstopfen und auf richtige Fugentiefe fixieren. Minimale Fugenbreite: 5 mm, maximale Fugenbreite 25 mm. Zur Vermeidung von Beschädigungen nur stumpfe, glatte Stopfwerkzeuge verwenden. Bei Fugen mit starrem Fugengrund eine Polyethylen-Folie einlegen, um Dreiflankenhaftung zu verhindern.
- 3. Wenn im Anschlussbereich keine fachgerechte Fugenausbildung vorhanden ist (min. 5 x 5 mm) oder die Abdichtung in Form einer Dreiecksfase ausgeführt wird, muss mit einer Kohäsionsrissbildung im Dichtstoff gerechnet werden. Hinterfüllmaterialien müssen mit LD702 verträglich sein im Sinne der DIN EN 26 927. Ungeeignet sind öl-, teer- oder bitumenhaltige Hinterfüllmaterialien sowie Materialien auf Naturkautschuk-, Chloropren- oder EPDM-Basis.

Verarbeitung

Zur Erzielung optisch einwandfreier Fugen empfehlen wir das Abkleben der Fugenränder mit einem geeigneten Klebeband. LD702 blasenfrei in die Fuge einbringen. Fuge vollständig ausfüllen. Den Dichtstoff nach dem Ausspritzen mit einem geeignet geformten Spachtel glätten. Hierzu kann der Dichtstoff mit Wasser (kein Glättmittelzusatz) leicht besprüht und anschließend abgezogen werden. Um ein Aufreißen der sich bildenden Haut zu vermeiden, das Klebeband danach sofort abziehen.

Bitte beachten

Reinigung:

Frisches, noch nicht abgebundenes LD702 kann mit Wasser entfernt werden. Ausgehärtetes Acryl kann nur mechanisch mit Hilfe eines geeigneten Werkzeuges (z. B. Abziehklinge) entfernt werden.

Hinweis:

LD702 ist anstrichverträglich mit den handelsüblichen Dispersions- und Alkydharzfarben (wir empfehlen wegen der Vielzahl der auf dem Markt befindlichen Anstrichsysteme zur Beurteilung der Haftung und der Verträglichkeit, Eigenversuche durchzuführen). Bei statischen Fugen mit geringer Bewegung (max. 5%) darf Acryl nach vollständiger Trocknung überstrichen werden, d. h. der Dichtstoff darf nur dann vollflächig überstrichen werden, wenn der auf gebrachte Anstrich die Bewegungen des Dichtstoffes ohne Beschädigung ausgleichen kann. Während der Aushärtung ist LD702 vor Frost und Regen zu schützen. Die Aushärtung des Dichtstoffes wird bei tiefen Temperaturen verzögert! LD702 ist nicht geeignet für Baudehnungsfugen nach DIN 18540, zur Abdichtung auf Glas und glasierten Untergründen, zur Abdichtung an Marmor- und Natursteinen, sowie Fugen mit ständiger Wasserbelastung. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Berührungen mit den Augen und der Haut vermeiden. Weitere Informationen sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.





Technisches Datenblatt

LD702

ACRYL

Gewährleistung

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische nderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.com.

Gesundheits- und Sicherheitsvorkehrungen

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter www.illbruck.com.

Technischer Kundendienst

Auf Wunsch steht Ihnen die Tremco CPG Germany Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 zur Verfügung.





Technisches Datenblatt

LD702

ACRYL

Zertifizierungen







> T. +49 9434 208 0 F. +49 9434 208 235 www.tremcocpg.eu

DGNB- und QNG-Kriterienmatrix mit Produkt-Einstufung

DGNB-Kriterienmatrix: ENV1.2 V 23.4 Q Stand: Oktober 2025

QNG_GMS-313 Anlage3 Version 1.3 vom 28.07.2023





	Relevante Bauteile/Bau- Materialien/Flächen	Bereich	Betrachtete Stoffe/Aspekte	Qualitätsstufe 1	Qualitätsstufe 2	Qualitätsstufe 3	Qualitätsstufe 4	Position QNG-Anforderungen
DGNB-Anforderun	gen-Matrix							QNG-Anforderungen-Matrix
Nr. 3	Beschichtungen auf überwiegend mineralischen Untergründen im Innenraum wie Beton, Mauerwerk, Mörtel und Spachtel (z. B. Betonspachtel). Nicht betrachtet werden Bodenflächen mit speziellen Beständigkeitsanforderungen (wie OSSysteme) und Verkehrswege wie Tiefgaragen, Zufahrten sowie Sicht- und Dekorestriche.	Gemeint sind staubbindende Beschichtungen, Grundbeschichtungen z.B. Betonkontakt, Aufbrennsperre	VOC	< 30g/l	< 30g/l	< 10g/l	< 5g/l	Pos. 5.3 VOC ≤ 30,0 g/l
illbruck Produkt		Registrierungscode						
illbruck ME904	Butyl- und Bitumen-Primer Öko	Q28RVX	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt



Nr. 11	Verklebungen und Abdichtungen im Innenraum nicht betrachtet werden hier die Bereiche Glasbau, Fassade und Brandschutz	Dichtungsmassen, Dichtstoffe, Klebstoffe für punkt und linienförmige Verklebungen von Bauteilen im Innenraum: - mechanisch belastete Fugen - Sockelleisten - Türschienen - Stützenkleber (Doppeloder Hohlboden) - Lüftungskanäle Gemeint sind Acrylatdichtstoffe / -kleber, Silikondichtstoffe, PU- Kleber und silanmodifizierte Polymere (SMP)	VVOC, VOC, SVOC Emissionen und Gehalt an Oximen	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20, DH20 oder DSC20	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20, DH20 oder DSC20	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20, DH20 oder DSC20 und EMICODE EC1 PLUS	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20, DH20 oder DSC20 und EMICODE EC1 PLUS	Pos. 4.1/4.2/4. 3 Chlorparaffine ≤ 0,10 % Deklaration biozider Wirkstoffe in Silikonen Chlorparaffine, TCEP, PBB und PBDE ≤ 0,10 % lösemittelfrei oder GISCODE PU10, PU 20, PU40 (ALT) bzw. PU50 (ALT)
illbruck Produkt		Registrierungscode						
illbruck FA425	Multi-Silikon	QR5L57	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck GS231	Sanitär-Silikon	B0K6TM	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck GS232	Sanitär-Silikon Premium matt	KG2POZ	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck LD702	Acryl	700V10	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck PU700	Stein- und Holzklebeschaum	O08KJN	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck SP045	Multimontage-Kleber +		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck SP561	Struktur-Dichtstoff	1A8C0B	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt



	- und Dichtstoffe an der nstern und Außentüren	Klebstoff für die Herstellung der Luftdichtheit an der Fassade innen und außen: z.B.PU, PU-Hybrid, MS- Polymer, SMP, Acrylat, Silikon	VVOC, VOC, SVOC Emissionen und Gehalt an gefährlichen Stoffen			Chlorparaffine (SCCPs +MCCPs + LCCPs) < 0,1% und EMICODE EC1PLUS oder VOC < 1%	Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1% und EMICODE EC1PLUS oder VOC < 1%	Pos. 4.1/4.2/ 4.3	Chlorparaffine ≤0,10 % Deklaration biozider Wirkstoffe in Silikonen Chlorparaffine, TCEP, PBB und PBDE ≤0,10 % lösemittelfrei oder GISCODE PU10, PU 20, PU40 (ALT) bzw. PU50 (ALT)
illbruck Produkt		Registrierungscode DGNB							
illbruck FA101 Fenster- un	d Anschlussfugen-S	GU2T5T	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck FA150 Bau-Silikor	Premium		EC1	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck FA170 Glasleisten	füller		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck LD926 Vasserbasi	erte Abdichtungsbe:	s Z4Q846	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP025 Fenster-Fo	lienkleber Öko	ATC9YJ	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP050 Universalkl	ebstoff	WPQ9W5	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP150 Power Haft	kleber	89Z1MR	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP340 Soforthaft-	Kleber		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP350 Soforthaft-	Kleber Plus	7XK363	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP351 Fenstermo	ntage-Kleber	MTM01D	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP510 Anschlussf	ugen-Dichtstoff		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP520 Fassaden-L	Dichtstoff		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP525 Hochbaufu	gen Dichtstoff	V6FSF0	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP610 Raumluft-D	ichtstoff		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP925 Abdichtung	sbeschichtung	3MH172	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt



Nr. 15	Tragende und nicht tragende Metallbauteile in der Innenanwendung mit > 50m² beschichteter Oberfläche (bau- und werkseitig	Brandschutzbeschichtung für Metallbauteile im Rahmen einer bauaufsichtlichen Zulassung oder auf Basis einer europäischen technischen Bewertung CE gekennzeichnet	VOC, Emissionen und Halogene	Emissionsbeweertete s Bauprodukt nach den DIBt Grundsätzen für "Reaktive Brandschutzsystemea uf Stahlbauteilen" oder deutsche allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ)	Halogenfreies Produkt und VOC < 50 g/l	Halogenfreies Produkt und VOC < 25 g/l	Halogenfreies Produkt und VOC < 1 g/l	
Nullifire Produkt		Registrierungscode DGNB						
Nullifire SC803	Wasserbasierte Stahlbeschichtung	5ZP9A3		erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	
Nullifire SC902	Stahlbrandsch. Hybridbeschichtung	UMDKTE		erfüllt				
Nr. 25	Dachabdichtung, Bauwerksabdichtung gegen Erdreich/Wasser/Feuchte, Bitumendickbeschichtung und Dämmstoffmontage	Kalt verarbeitbare Produkte zur Beschichtung (z.B. Vorstriche) und Hilfsstoffe zur Belegung (z.B. Kleber, Versiegelungen	Bitumen	GISCODE BBP10 oder BBP20	GISCODE BBP10 oder BBP20	GISCODE BBP10	GISCODE BBP10	Pos. 10.* GISCODE BBP 10 oder BBP 20
illbruck Produkt		Registrierungscode DGNB						
illbruck ME110	Allwetterfolie	5KA4ZI	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME220	EPDM-Folie	GWCSZZ	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck OS925	Flexible Abdichtungsbeschichtun	yw52HW		erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt



Nr. 38	Montageschäume, die nicht die Anforderungen nach B1bzw. ≥ C erfüllen müssen (außer Verklebungen von Dämmstoffen)	Einsatz von Ort- und Montageschäume in folgenden Anwendungen: - Montage von Außentüren – Montage von Außenfenstern – Verklebung von Perimeterdämmung – Verklebung von Kellerdeckendämmung – Verklebung von Flachdachdämmung – im Innenbereich in dämmender Funktion – Ort- und Montageschäume für die Montage im Innenausbau z.B. Türzargen	VVOC, VOC, SVOC Emissionen, Halogenierte Treibmittel, Chlorparaffine, Weichmacher, Flammschutzmittel		0,1% und Chlorparaffine	Emicode EC1PLUS, und halogenierte Treibmittel < 0,1 % und Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 % und TCEP < 0,1 % und weichmacherfrei und halogenierten Flammschutzmittel < 0,1 %	Emicode EC1PLUS, und halogenierte Treibmittel < 0,1% und Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs) < 0,1% und TCEP < 0,1% und TCEP < 0,1% und Weichmacherfrei und halogenierten Flammschutzmittel < 0,1% in the control of the cont	Pos. 12.! Frei von halogenierten Treibmitteln Kein UF-Schaum TCEP, Chlorparaffine ≤ 0,10 %
illbruck Produkt		Registrierungscode DGNB						
illbruck JF100	Füll- und Dämmschaum Öko	K0021X	EC1+	erfülk	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
Nullifire FF197	Brandschutzschaum		EC1+	erfüllt	erfüllt			erfüllt
illbruck FM130	Multi-Systemschaum Flex B1		EC1+	erfüllt	erfüllt			erfüllt
illbruck FM210	Füll- und Dämmschaum Plus	BJ6E00	EC1+	erfüllt	erfüllt			erfüllt
illbruck FM220	Multi-Bauschaum	90C4OJ	EC1+	erfüllt	erfüllt			erfüllt
illbruck FM230	Fenster- und Fassadenschaum P	L8SBWO	EC1+	erfüllt	erfüllt			erfüllt
illbruck FM710	2K-Montageschaum Plus	Q5ZZL7	EC1+	erfüllt	erfüllt			erfüllt
illbruck FM790	2K-Zargenschnellschaum Plus	2U5CZZ	EC1+	erfüllt	erfüllt			erfüllt



Nr. 40	Kunstschaum-Dämmstoffe für Gebäude und Haustechnik	Dämmplatten aus PU (PUR, PIR), EPS, Melaminharzschaum, an Wand, Decke, Boden (Estrich) und Dach in der Innenanwendung und XPS- und Phenolharzschaum-Dämmplatten (Resolplatte) an der Gebäudehülle	SVHC: TCEP, Emissionen, Halogenierte Treibmittel	bei XPS, PU und Resolplatten: Kein Einsatz von halogenierten Treibmitteln	bei XPS, PU und Resolplatten: Kein Einsatz von halogenierten Treibmitteln	bei XPS, PU und Resolplatten: Kein Einsatz von halogenierten Treibmitteln und bei PU (PUR und PIR- Platten): TCEP ≤ 0,1% und bei Produkten in der Innenanwendung: Einhaltung AgBB- Schema	bei XPS, PU und Resolplatten: Kein Einsatz von halogenierten Treibmitteln und bei PU (PUR und PIR- Platten): TCEP ≤ 0,1% und bei Produkten in der Innenanwendung: Einhaltung AgBB- Schema
illbruck Produkt		Registrierungscode DGNB					
illbruck PR150	Vorwandmontage-Zarge SMART		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt



	(V 2018)	Erzeugnisse aus Kunststoffen (werkseitig)	Dachabdichtung, Wandbekleidungen, Fenster, Elektrokabel: Kunststoff- Folien, Wandbeläge, Tapeten, Kunststoff- Fenster, Kabelummantelungen	SVHC Phthalate (Weichmacher)	SVHC ≤ 0,1 %	SVHC ≤ 0,1 %
--	----------	--	---	---------------------------------	--------------	--------------



T. +49 9434 208 0 F. +49 9434 208 235 www.tremcocpg.eu

17	TREMCO
	Construction Products Group

illbruck Produkt	Re	gistrierungscode DGNB					
illbruck TP300	illac 300		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck TP600	illmod 600	91Y62K	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck TP602	illmod max	THNCZG	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck TP610	illmod eco	RLO24A	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck TP650	illmod TRIO 600		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck TP652	illmod TRIO 750	PKMCEM	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck TP654	Trio-Funktionsband ML-Tech Pro	Y4VZLA	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck TP655	Trio-Funktionsband ML-Tech Eco	B4Y95G	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME010	Fassadenfolie Premium B1	9LPNGD	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME315	Klebeband F		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME316	Klebeband V Premium		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME317	Klebeband KP		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME402	Butylband Alu	N643TZ	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME410	Fenster-Butylband	3AC8KZ		erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME500	TwinAktiv	4HNL1R	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME501	TwinAktiv HI	7ZI1SE	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME504	TwinAktiv Eco VV	LUA81M	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck ME508	TwinAktiv VV	8JE4AU	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt

Diese Angaben sind nach den aktuell vorliegenden Daten ausgefüllt. Änderungen und Ergänzungen sind vorbehalten. Weiter ist das aktuelle TDS hinzuzuziehen!

https://www.illbruck.com/de DE/produkte/produktfinder/
Suche | SHI-Datenbank
Produktdatenbank | DGNB GmbH

Managing Directors: Walter Geyer, Daniel Johnson Local court of Amberg: HRB 6937; VAT Reg. No.: DE114222153